

Mitteilungsblatt der WU (Wirtschaftsuniversität Wien)

Studienjahr: 2023/24

Ausgabedatum: 21.02.2024

Stück: Nr. 22

[159\) RL Plagiatsrichtlinie](#)

[160\) RL Richtlinie zur Abhaltung von Prüfungen und zum Umgang mit Erschleichungsfällen](#)

[161\) Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten für das außerordentliche Bachelorstudium Praxisorientierte Betriebswirtschaft](#)

[162\) Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Betriebswirtschaftslehre an Frau Dr.ⁱⁿ Mariana Sailer](#)

[163\) Ausschreibung von Stellen für wissenschaftliches Personal](#)

[164\) Ausschreibung von Stellen für wissenschaftliches Personal im Rahmen der Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung](#)

[165\) Ausschreibung von Stellen für allgemeines Personal](#)

[166\) Ausschreibung von Stellen für allgemeines Personal im Rahmen der Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung](#)

159) RL Plagiatsrichtlinie

[Siehe anbei](#)

160) RL Richtlinie zur Abhaltung von Prüfungen und zum Umgang mit Erschleichungsfällen

[Siehe anbei](#)

161) Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten für das außerordentliche Bachelorstudium Praxisorientierte Betriebswirtschaft

[Siehe anbei](#)

162) Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Betriebswirtschaftslehre an Frau Dr.ⁱⁿ Mariana Sailer

Frau Dr.ⁱⁿ Mariana Sailer wurde mit Bescheid vom 1. Februar 2024 die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Betriebswirtschaftslehre gemäß § 103 Universitätsgesetz 2002 verliehen.

Der Rektor:
Univ.-Prof. Dr. Rupert Sausgruber

163) Ausschreibung von Stellen für wissenschaftliches Personal

Allgemeine Informationen:

Diversität und Inklusion:

Die WU ist dem Prinzip der Chancengleichheit verpflichtet und setzt sich für Diversität und Inklusion ein. Da sich die Wirtschaftsuniversität Wien die Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt hat, werden qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Qualifizierte Personen mit Behinderung sind besonders eingeladen sich zu bewerben. Alle Bewerber/innen, die die gesetzlichen Aufnahmeerfordernisse erfüllen und den Anforderungen des Ausschreibungstextes entsprechen, sind zu Bewerbungsgesprächen einzuladen.

An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet. Nähere Informationen finden Sie unter

<https://www.wu.ac.at/universitaet/organisation/interessensvertretungen/equaltreatment/>.

Reise- und Aufenthaltskosten:

Wir bitten Bewerberinnen und Bewerber um Verständnis dafür, dass Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass von Auswahl- und Aufnahmeverfahren entstehen, nicht von der Wirtschaftsuniversität Wien abgegolten werden können.

AUSGESCHRIEBENE STELLEN:

1) Wissenschaftlicher Projektmitarbeiter*in

Sie möchten Zusammenhänge verstehen und Grundlegendes bewegen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung in der

Abteilung für Wissensmanagement

Teilzeit, 20 Stunden/Woche

Ab 01.05.2024 befristet bis 28.02.2026

Werden Sie Teil eines Forschungsprojekts zur bedürfniszentrierten Digitalisierung von Gesundheits- und Pflegearbeit! Diese Stelle bietet Ihnen sinnstiftende und verantwortungsvolle Projektarbeit sowie einen thematischen Rahmen für Ihre mögliche Dissertation. Sie ist Ihr erster Schritt in die Wissenschaft oder idealer Ausgangspunkt für eine Karriere im Gesundheitsmanagement oder in der Personal-/Organisationsentwicklung.

Was Sie erwartet

- **Aktionsforschung:** In einem drittmittelfinanzierten Forschungsprojekt arbeiten und forschen Sie gemeinsam mit Arbeitnehmer*innen und anderen Stakeholder*innen, wie digitalisierte Gesundheits- und Pflegearbeit bedürfnisbasiert gestaltet werden kann.
- **Forschen, für sich und andere:** Sie unterstützen Veröffentlichungen, führen Workshops, Erhebungen und Analysen durch und forschen mit und für die Praxis im Rahmen des Drittmittelprojektes.
- **Organisations- und Verwaltungsaufgaben wahrnehmen:** Sie übernehmen das Projektmanagement und die -organisation, kommunizieren eigenständig mit Stakeholder*innen und betreuen die Öffentlichkeitsarbeit des Projektes (zB Social Media, Webseite).
- **Dissertationsbetreuung:** Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, zu Ihrem persönlichen Thema, das durch die Inhalte des Drittmittelprojektes geleitet ist, im Rahmen Ihrer Dissertation vom wissenschaftlichen Projektteam bestmöglich unterstützt zu werden.
- **Von Spitzenforscher*innen profitieren:** Gleich zum Auftakt Ihrer Wissenschaftskarriere arbeiten Sie mit renommierten Forscher*innen Ihres Faches und Expert*innen im Gesundheitswesen zusammen und vertiefen dadurch Ihr Wissen
- **Im Team arbeiten:** In unserer Abteilung, unserer wissenschaftlichen Community sowie dem Projektkonsortium erwarten Sie Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, die sowohl das Forschungsprojekt als auch den wissenschaftlichen Diskurs gemeinsam vorantreiben.
- **Persönliches Netzwerk aufbauen:** Sie nützen diese Karriere-Phase, um Kontakte innerhalb und außerhalb der Universität für Ihre Zukunft zu knüpfen.

Was Sie mitbringen

- **Ausbildung:** Diplom-/Master-Abschluss in einem Fach der Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften (zB BWL, Soziologie, Psychologie, Gesundheitswissenschaften/-

management, Soziale Arbeit, Cognitive Science. Fachkenntnisse zu Wissensmanagement, Arbeitspsychologie, Innovation und/oder organisationalem Lernen sind wünschenswert.

- **Interesse und Kenntnisse:** Sie interessieren sich für die sozialen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung und haben Kenntnisse über den österreichischen Gesundheits- und Pflegesektor.
- **Arbeitsstil:** Sie sind ein*e neugierige*r Teamspieler*in, die*der eine Begeisterung für das Projektthema mitbringt und die Forschungs-/Projektaufgaben gewissenhaft und selbständig durchführt. Ihr Anspruch ist es, Phänomene zu verstehen und Handlungsmöglichkeiten zu gestalten.
- **Sprachfähigkeiten:** Zur Durchführung des Drittmittelprojektes nutzen Sie Ihre ausgezeichneten Deutschkenntnisse und bringen zur Dissemination der Ergebnisse auch sehr gute Englischkenntnisse (mündlich/schriftlich) mit.
- **IT-Kenntnisse:** Sie haben Erfahrung mit MS Office, SPSS, WordPress und Cloud-Diensten, und bringen ein Gespür für auditive, textuelle und grafische Gestaltung (zB Webseitendesign, Social Media, Podcasts) mit. Kompetenzen im Bereich Grafikbearbeitung und Video-/Audioediting sind wünschenswert.

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten**
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 1.789,40 Euro brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können zu einem höheren Einstiegsgehalt führen. Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl an attraktiven Sozialleistungen an.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 20.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2033).

Wir freuen uns auf Sie!

2) 2 Teaching and Research Associates

You want to understand how things are connected and make a fundamental impact? We offer an environment where you can realize your full potential. At one of Europe's largest and most modern business and economics universities. On a campus where quality of work is also quality of life. We are looking for support at the

Institute for Statistics and Mathematics

Part-time, 30 hours/week

Starting October 01, 2024, and ending after 6 years

You want to deepen your interest in your research topic in mathematics or statistics in the context of economics and business while gaining your first teaching experience? This position opens doors to either a career in academia or in industry.

What to expect

- As a successful candidate you will be member of WU's PhD Label "Mathematics in Economics and Business" (a special track within the PhD Program in Economics and Social Science offering a modern interdisciplinary scientific education in mathematics and statistics for economics and business, see <https://www.wu.ac.at/en/statmath/phd-label-mathematics-in-economics-and-business>).
- You will carry out research work in the field of mathematics for economics and business in one of the research areas of the institute (statistical modeling; computing; stochastic processes and financial mathematics; optimization), typically with a focus on applications in finance, economics, and business. The research projects are intended to comprise all aspects of applied mathematics, from model development and mathematical analysis to numerical implementation and statistical estimation of models and they should lead to a PhD thesis compliant with the academic standards of WU. The Institute has recently strengthened its profile in the field of statistics, computing and machine learning and we are particularly interested in candidates who want to work in these areas.
- Writing a dissertation: You will be investigating your research topic and spending a third of your working hours on writing your dissertation.
- You will have teaching and supervision duties at the undergraduate level (2hrs of teaching per week).

What you have to offer

- Academic degree: You have a diploma/master's degree in applied mathematics, statistics, or data science or, alternatively in either quantitative finance, or quantitative economics that qualifies you for enrollment in a doctoral program at WU
- Very good background in stochastics (probability theory and statistics)
- Good English as well as good programming skills
- Pedagogical and presentation skills
- Willingness to use multimedia teaching methods: You have experience in using multimedia teaching and learning formats or are at least willing to learn

German language skills are not a prerequisite, but we expect the willingness to familiarize yourself with German over time. Some prior background in business, economics or finance is an advantage.

We offer a stimulating interdisciplinary research environment in an attractive city. For further information, contact either Prof. Kurt Hornik (kurt.hornik@wu.ac.at), Prof. Birgit Rudloff (birgit.rudloff@wu.ac.at) or Prof. Rüdiger Frey (ruediger.frey@wu.ac.at).

What we offer you

- **Inspiring campus life** with over 2,400 employees in research, teaching, and administration and approximately 21,500 students
- **A modern campus with spectacular architecture** in the heart of Vienna
- **Excellent accessibility by public transportation**
- **Meaningful work** in an open-minded, inclusive, and family-friendly environment
- **Flexible working hours**
- **A wide range of benefits**, from an in-house medical officer to athletic activities and a meal allowance to a variety of employee discounts

Curious? Visit our website and find out more at www.wu.ac.at/benefits.

The minimum monthly gross salary amounts to €2,684.10 (14 times per year). This salary may be adjusted based on job-related prior work experience. In addition, we offer a wide range of attractive social benefits.

Mitteilungsblatt vom 21. Februar 2024, 22. Stück

Do you want to join the WU team?

Then please submit your application by March 20, 2024 under www.wu.ac.at/jobs (ID 2035).
We are looking forward to hearing from you!

3) Teaching and Research Associate

You want to understand how things are connected and make a fundamental impact? We offer an environment where you can realize your full potential. At one of Europe's largest and most modern business and economics universities. On a campus where quality of work is also quality of life. We are looking for support at the

Institute for Public Management and Governance

Part-time, 30 hours/week

Starting May 13, 2024, and ending after 6 years

The Institute for Public Management and Governance (PM&G), as part of the Department of Management at WU Vienna, tackles the challenges public sector organizations face in an ever more complex and dynamic environment.

The successful candidate will contribute to the empirical and theoretical research, as well as the teaching, of the Institute for Public Management and Governance (<https://www.wu.ac.at/en/pubmgt/institute/>). This position will in particular focus on challenges in healthcare management.

What to expect

- **Contribute to research projects:** Participate in and contribute to ongoing and future research projects of the institute for Public Management and Governance. This position will in particular focus on challenges in the healthcare sector.
- **Writing a dissertation:** Guided by a supervisor, you will have the lead in elaborating a research topic in the area of healthcare management. The concrete focus of your project will be discussed and elaborated as a part of your dissertation process. You will be spending at least a third of your working hours on writing scientific articles that will be combined in your dissertation.
- **Teaching:** Involvement in teaching and course administration will enable you to develop expertise in teaching as well as in co-supervising bachelor theses.
- **Third mission contributions:** The position will also involve some supporting operational tasks in support of the institute's research, teaching and impact-for-society responsibilities. This will for example include participation in network events with practitioners and policy makers, writing reports to inform decision makers, and/or provide presentations at practitioner events.

What you have to offer

- You have a diploma/master's degree in that qualifies you for enrollment in a doctoral program at WU.
- Good earlier academic achievements
- Good basic knowledge of (quantitative) empirical research methods, and an outspoken willingness to further specialize in scientific research methods as a part of the dissertation process
- Expert command of oral and written English and German
- Earlier experience in research and teaching is not mandatory but is an advantage
- Professional experience in the public and/or healthcare sector is not mandatory but is an advantage
- You are willing to use multimedia teaching and learning formats.

Please send a cover letter (specifying (1) your motivation for an academic career in the field of public management and governance, (2) your concrete and detailed answers to the seven points listed above, and (3) possible starting date), your resume, relevant certificates (copies are fine), and a writing example (e.g. master thesis, scientific article, or assignment; preferably single-authored and in English).

For details of the position, please contact Professor Jurgen Willems, Head of the Institute for Public Management and Governance, by email: jurgen.willems@wu.ac.at. For information on our team, respectively our research and teaching, please visit: <https://www.wu.ac.at/pubmgt/institute>

What we offer you

- **Inspiring campus life** with over 2,400 employees in research, teaching, and administration and approximately 21,500 students
- **A modern campus with spectacular architecture** in the heart of Vienna
- **Excellent accessibility by public transportation**
- **Meaningful work** in an open-minded, inclusive, and family-friendly environment
- **Flexible working hours**

- **A wide range of benefits**, from an in-house medical officer to athletic activities and a meal allowance to a variety of employee discounts

Curious? Visit our website and find out more at www.wu.ac.at/benefits.

The minimum monthly gross salary amounts to €2,684.10 (14 times per year). This salary may be adjusted based on job-related prior work experience. In addition, we offer a wide range of attractive social benefits.

Do you want to join the WU team?

Then please submit your application by April 03, 2024 under www.wu.ac.at/jobs (ID 2029). We are looking forward to hearing from you!

[Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 13.03.2024](#)

4) Teaching and Research Associate

You want to understand how things are connected and make a fundamental impact? We offer an environment where you can realize your full potential. At one of Europe's largest and most modern business and economics universities. On a campus where quality of work is also quality of life. We are looking for support at the

Department of Marketing (Focus on Artificial Intelligence)

Part-time, 30 hours/week

Starting as soon as possible and limited until January 31, 2029

You want to deepen your interest in your research topic while gaining teaching experience? This position opens doors to either an academic career or a later switch to a career in business.

About the Institute:

The new Institute (with Focus on Artificial Intelligence) aims at being a leading institution for research and education in the area of artificial intelligence in marketing. The rapid growth of artificial intelligence has a profound impact on consumer behavior, leading to radically new businesses and challenging incumbents to adapt their marketing strategies. Therefore, our goal is to do research that focuses on new business problems and groundbreaking artificial intelligence innovations. We use structured and unstructured data and apply state of the art quantitative methods to tackle these problems, to ultimately reach better outcomes for consumers and consumers. Our students are trained to be the next generation of marketing managers with strong analytical skills and a profound knowledge of the mechanics of the digital marketing ecosystem, artificial intelligence technologies in marketing, and the challenges in these areas.

What to expect

- **Writing a dissertation:** You will be investigating your research topic and spending a third of your working hours on writing your dissertation in the rapidly growing field of Artificial Intelligence in Marketing.
- **Researching impactful topics:** Your research will focus on business problems or groundbreaking innovations arising from developments in AI. By using big structured and unstructured data and state of the art machine learning methods, your research contributes to better marketing decisions and more desirable outcomes for both managers and consumers.
- **Learning from top researchers:** You will be getting your own research career off to a great start by working together with worldwide renowned researchers in the marketing field (from the US and Europe) and learning from them. Recurring PhD seminars will help you to improve your ongoing research projects.
- **Teaching and teaching support:** You will be planning and teaching courses in the field of Marketing Analytics and Artificial Intelligence in Marketing and conducting exams yourself.
- **Student support:** You will be available to answer students' questions, provide feedback on seminar papers, and act as a co-advisor for bachelor theses.
- **Teamwork:** You will be working to advance research in Artificial Intelligence in Marketing together with an experienced and international team. Look forward to a welcoming atmosphere and open-minded discussions.
- **Building up a personal network:** You will be using the pre-doc phase to create your own professional network for the future.

What you have to offer

- **Degree:** We are looking for applicants with a strong academic record, i.e., an outstanding master's degree (or equivalent qualification) in economics, management, information systems, business engineering, mathematics, physics, statistics, or computer science (or a related field) with a strong focus on quantitative topics such as (quantitative) marketing, econometrics, operations research, finance that qualifies you for enrollment in a doctoral program at WU.
- **Data analysis:** You have good prior knowledge of statistics and empirical research methods. This includes analyzing data using econometric techniques (e.g., with Python or R) AND/OR machine learning skills.
- **Willingness to use multimedia teaching methods:** You are prepared to use multimedia teaching and learning formats. Experience in teaching an asset (e.g., as student assistant or tutor). You should be motivated to continuously improve your didactic skills with WU's qualification program.
- **Language skills:** For research purposes, we expect you to have an excellent oral and written command of English.

- **Working style:** We look for enthusiastic, curious team players, who are passionate about artificial intelligence in marketing and research. You work independently, show initiative, are willing to take on responsibility, and have good self-organization skills.

What we offer you

- **Inspiring campus life** with over 2,400 employees in research, teaching, and administration and approximately 21,500 students
- **A modern campus with spectacular architecture** in the heart of Vienna
- **Excellent accessibility by public transportation**
- **Meaningful work** in an open-minded, inclusive, and family-friendly environment
- **Flexible working hours**
- **A wide range of benefits**, from an in-house medical officer to athletic activities and a meal allowance to a variety of employee discounts

Curious? Visit our website and find out more at www.wu.ac.at/benefits.

The minimum monthly gross salary amounts to €2,684.10 (14 times per year). This salary may be adjusted based on job-related prior work experience. In addition, we offer a wide range of attractive social benefits.

Do you want to join the WU team?

Then please submit your application by March 03, 2024 under www.wu.ac.at/jobs (ID 2005). We are looking forward to hearing from you!

Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 13.03.2024

5) 1 Assistant Professor non-tenure track or 2 Teaching and Research Associate

You want to understand how things are connected and make a fundamental impact? We offer an environment where you can realize your full potential. At one of Europe's largest and most modern business and economics universities. On a campus where quality of work is also quality of life. We are looking for support at the

Institute for Entrepreneurship and Innovation

Full/parttime, 40 hours/week (Assistant Professor, post doc) / 30 hours/week (Teaching and Research Associate)

Starting as soon as possible, and ending after 6 years

As one of Europe's largest and most modern business and economics universities, Vienna University of Economics and Business provides the ideal environment to launch your endeavors in research.

The Institute for Entrepreneurship and Innovation (Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Franke) is seeking candidates to fill the position of 2 Teaching and Research Associates (Pre-Doc) or 1 Assistant Professor (non-tenure track).

What to expect

- Conduct research at the institute
- Publication of research projects in international journals
- Teaching (project courses in cooperation with industry partners, such as Airbus, Magna, Kapsch, IBM, Siemens, or CERN)
- Institute management (contribute to the continuous development of the institute as one of the best-performing units within the university)

For teaching and research associate (*Universitätsassistent*in prae doc*) positions:

- **Writing a dissertation:** You will be investigating your research topic and spending a third of your working hours on writing your dissertation.

For Assistant Professor non-tenure track (*Universitätsassistent*in post doc*) positions:

- **Writing a habilitation:** You will be conducting research for your habilitation

Dedication to develop your career: your predecessors have moved on to prestigious professor positions at renown international universities, e.g., Bocconi University, Copenhagen Business School, EBS Oestrich-Winkel, Stockholm School of Economics, VU Amsterdam, WHU Otto Beisheim School of Management, WU Wien, Zeppelin Universität

What you have to offer

- High-potential with a master degree in business and management
- Interested in the fields of open & user innovation, entrepreneurship, and management of innovation
- Proficient in empirical social science methodology / statistics
- Fluency in English and German required
- Highly motivated, internationally-oriented, eager to learn, team player
- Willingness to use multimedia teaching methods: You are prepared to use multimedia teaching and learning formats.

For Assistant Professor non-tenure track (*Universitätsassistent*in post doc*) positions:

- A doctoral degree in business and management (alternatively in a related field, e.g., psychology, economics, or statistics)
- First experiences in publishing in international journals

What we offer you

- **Inspiring campus life** with over 2,400 employees in research, teaching, and administration and approximately 21,500 students
- **A modern campus** with spectacular architecture in the heart of Vienna
- **Excellent accessibility by public transportation**
- **Meaningful work** in an open-minded, inclusive, and family-friendly environment
- **Flexible working hours**
- **A wide range of benefits**, from an in-house medical officer to athletic activities and a meal allowance to a variety of employee discounts

Curious? Visit our website and find out more at www.wu.ac.at/benefits.

The minimum monthly gross salary amounts to €4,752.30 (Assistant Professor, post doc), this salary may be adjusted based on equivalent prior work experience / 2.684,10 (Teaching and Research Associate), this salary may be adjusted based on job-related prior work experience

Do you want to join the WU team?

Then please submit your application by March 13, 2024 under www.wu.ac.at/jobs (ID 2013).
We are looking forward to hearing from you!

164) Ausschreibung von Stellen für wissenschaftliches Personal im Rahmen der Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung

Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 06.03.2024

1) Tutor*in

Sie möchten Zusammenhänge verstehen und Grundlegendes bewegen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Im Rahmen der Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung suchen wir Verstärkung am

Department für Wirtschaftsinformatik und Operations Management

Teilzeit, 6 Stunden/Woche

Ab sofort befristet bis 15.07.2024

Für die Lehrveranstaltung „Digital Ecosystems II“ oder „E-Marketing I“ oder „E-Marketing II“.

Bitte beachten Sie, dass gemäß Kollektivvertrag eine Anstellung nur möglich ist, wenn ein für die in Betracht kommende Verwendung vorgesehenes Master-(Diplom-)Studium noch nicht abgeschlossen wurde.

Diese ausgeschriebene Stelle für Tutor*innen richtet sich ausschließlich an qualifizierte Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung.

Was Sie erwartet

- Unterstützung bei der Aktualisierung der Vorlesungsunterlagen, insbesondere:
 - Erstellen und/oder Überarbeiten von Beispielen für InClass Assignments und Hausübungen
 - Einbringen von aktuellen Beispielen in Vorlesungen (Recherche, Erstellen von Folien und/oder kleinen Case Studies)
- Unterstützung bei der Verbesserung der Online-Präsenz von Veranstaltungen auf Canvas

Was Sie mitbringen

- Laufendes Bachelorstudium der WU Wien oder laufendes Masterstudium der WU Wien
- Präzise und gewissenhafte Arbeitsweise
- Diskretion im Umgang mit Daten
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse
- Interesse an Wirtschaftsinformatik und/oder Digital Economy und/oder Digital Marketing

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten**
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Entgelt beträgt 389,88 Euro brutto.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 06.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2007).

Wir freuen uns auf Sie!

165) Ausschreibung von Stellen für allgemeines Personal

Allgemeine Informationen:

Diversität und Inklusion:

Die WU ist dem Prinzip der Chancengleichheit verpflichtet und setzt sich für Diversität und Inklusion ein. Da sich die Wirtschaftsuniversität Wien die Erhöhung des Frauenanteils zum Ziel gesetzt hat, werden qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Qualifizierte Personen mit Behinderung sind besonders eingeladen sich zu bewerben. Alle Bewerber/innen, die die gesetzlichen Aufnahmeerfordernisse erfüllen und den Anforderungen des Ausschreibungstextes entsprechen, sind zu Bewerbungsgesprächen einzuladen.

An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet. Nähere Informationen finden Sie unter

<https://www.wu.ac.at/universitaet/organisation/interessensvertretungen/equaltreatment/>.

Reise- und Aufenthaltskosten:

Wir bitten Bewerberinnen und Bewerber um Verständnis dafür, dass Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass von Auswahl- und Aufnahmeverfahren entstehen, nicht von der Wirtschaftsuniversität Wien abgegolten werden können.

AUSGESCHRIEBENE STELLEN:

1) Mitarbeiter*in Veranstaltungsmanagement

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung im

Veranstaltungsmanagement

Vollzeit, 40 Stunden/Woche

Ab sofort, vorläufig befristet für die Dauer von 6 Monaten, mit der Möglichkeit einer unbefristeten Verlängerung

Sie wollen in einem dynamischen Team die Infrastruktur für Veranstaltungen an der WU koordinieren und als Schnittstelle zwischen Event und Location tätig sein? Dann sollten wir uns kennenlernen!

Was Sie erwartet

- **Raummanagement:** Sie buchen Veranstaltungs- und Lehrräume für Veranstaltungen
- **Location Begehungen:** Sie führen Begehungen der Räume mit internen und externen Kund*innen durch
- **Koordination und Verwaltung:** Sie übernehmen die Koordination der Infrastruktur für Veranstaltungen
- **Administration:** Sie erledigen allgemeine administrative Agenden wie Angebots- und Vertragswesen, Leistungsübersichten, Rechnungslegung sowie die Abwicklung interner Prozesse
- **Kommunikationsschnittstelle:** Sie sind die Schnittstelle zwischen internen Abteilungen und externen Dienstleister*innen; Sie beauftragen und koordinieren diverse Dienstleistungen und betreuen Kunden*innen
- **Unterstützen:** Sie unterstützen die Abteilungsleitung gemeinsam mit 2 Teamkolleg*innen bei administrativen Aufgaben
- **Abteilungshomepage:** Sie halten unsere Abteilungshomepage auf dem neuesten Stand, sodass unsere Services stets aktuell sind
- **Raumbuchungssoftware Momentus:** Sie sind an der Weiterentwicklung unserer Buchungssoftware Momentus involviert

Was Sie mitbringen

- **Ausbildung:** Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- **Einschlägige Berufserfahrung:** Sie haben einschlägige Berufserfahrung, idealerweise 1-2 Jahre
- **Sprachkompetenz:** Sie haben sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- **Arbeitsweise:** Sie haben sehr gute organisatorische Fähigkeiten und arbeiten genau und strukturiert

- **Hohes Engagement:** Sie haben eine hohe Leistungsbereitschaft und Engagement und arbeiten gut und gerne in einem Team
- **Kommunikation:** Sie haben Freude am Umgang mit Menschen, außerdem sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- **IT-Anwenderkenntnisse:** Sie sind sicher im Umgang mit MS Office (insbesondere Outlook, Word, Excel, Power Point und Teams) und haben Interesse an Programmaktualisierungen (Z.B.: Typo-3, Buchungssoftware Momentus, etc.)

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 2.826,10 Euro brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können zu einem höheren Einstiegsgehalt führen. Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl an attraktiven Sozialleistungen an.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 13.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2027).

Wir freuen uns auf Sie!

2) Mitarbeiter*in Study Service Center (Schwerpunkt Studienzulassung)

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung in der

Studienzulassung

Teilzeit, 30 Stunden/Woche

Ab 01.04.2024 befristet für die Dauer von 1 Jahr

Sie wollen Studienwerber*innen bei Fragen rund um den Studienbeginn an der WU unterstützen? Sie helfen gerne anderen, wenn es um organisatorische Fragen wie zum Beispiel Fristen geht? Sie haben Freude an genauem und strukturiertem Bearbeiten von Bewerbungsunterlagen?

Dann sind Sie bei uns richtig! Die Studienzulassung ist erste Anlaufstelle für diese Aufgaben an einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas.

Wir suchen Verstärkung für die Beratung von internationalen Studienbewerber*innen und Studierenden und für die Bearbeitung der entsprechenden Anträge.

Was Sie erwartet

- **Unterstützung und Beratung:** Sie unterstützen und beraten Studienbewerber*innen und Studierende in allen zulassungsbezogenen Fragestellungen persönlich, telefonisch und per E-Mail in deutscher und englischer Sprache.
- **Bearbeitung und Überprüfung:** Sie bearbeiten Zulassungsanträge eigenständig auf allen Ausbildungsebenen, insbesondere
 - Überprüfung internationaler Bildungseinrichtungen, Studienabschlüsse und Dokumente zur Feststellung der Erfüllung der formalen Zulassungsvoraussetzungen
 - Überprüfung der inhaltlichen Äquivalenz der Vorstudien bei Studienwerber*innen auf Ebene der Masterstudien
- **Zulassungen:** Nach erfolgreicher Prüfung und Bearbeitung führen Sie Zulassungen durch.

Was Sie mitbringen

- **Ausbildung:** Sie verfügen über eine abgeschlossene Schulausbildung (Maturaabschluss).
- **Einschlägige Berufserfahrung:** Sie bringen idealerweise erste Erfahrungen in einem vergleichbaren Tätigkeitsfeld sowie Kenntnisse universitärer Strukturen mit (insbesondere in der Hochschulverwaltung/Zulassungswesen).
- **Sprachkompetenz:** Sie verfügen über eine ausgezeichnete Ausdrucksfähigkeit in deutscher und englischer Sprache in Wort und Schrift.
- **EDV-Kenntnisse:** Sie haben sehr gute IT-Anwendungskenntnisse.
- **Sonstige Kenntnisse:** Sie verfügen über ein gutes Verständnis für wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Studieninhalte.
- **Serviceorientierung:** Sie beraten immer freundlich, kompetent und lösungsorientiert.
- **Arbeitsweise:** Sie arbeiten strukturiert, sorgfältig und eigenverantwortlich.
- **Engagement:** Sie zeichnen sich durch Lern-, Einsatz- und Leistungsbereitschaft aus.

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 2.119,58 Euro brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können zu einem höheren Einstiegsgehalt führen. Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl an attraktiven Sozialleistungen an.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Mitteilungsblatt vom 21. Februar 2024, 22. Stück

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 20.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2031).

Wir freuen uns auf Sie!

3) Cloud-Architekt*in / Systemadministrator*in

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung in den

IT-SERVICES

Vollzeit, 40 Stunden/Woche

Ab sofort

Die WU Wien betreibt ein breites Portfolio an innovativen IT-Angeboten und -Services. Gemeinsam mit unseren internen Kund*innen entwickeln wir unsere Dienstleistungen laufend weiter, dazu zählt auch ein breites Cloud-Applikationsportfolio. Dieses zu betreiben und kontinuierlich weiterzuentwickeln, liegt Ihnen oder interessiert Sie ganz besonders? Dann könnte das Ihr nächster Schritt in eine interessante Zukunft werden! In dieser Position liegt Ihr Fokus auf der Verbesserung unserer Cloud Dienste (z.B.: Azure, Kubernetes (AKS) bzw. On-Prem).

Was Sie erwartet

- **Technische Aufgaben:** Sie sind verantwortlich für das Applikationsmanagement und –integration und übernehmen das Release und Deployment Management.
- **(Weiter-) Entwicklung der Cloud Dienste:** Sie übernehmen das Customising und die Entwicklung sowie die laufende Weiterentwicklung (Planung und Umsetzung).
- Steuerung und Durchführung des Auswahlprozesses von Infrastrukturkomponenten und Cloud-Diensten.
- **Support und Dokumentation:** Sie übernehmen den 2nd-/3rd-Level Support und die damit eingehende Dokumentation.
- **Kommunikation:** Sie sind verantwortlich für die Kommunikation mit unseren Service Ownern.

Was Sie mitbringen

- **Berufserfahrung:** Sie bringen Erfahrung in einer vergleichbaren Position mit.
- **Know-how:** Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse der gängigsten (Frontend-)Webtechnologien und Skriptsprachen (z.B. Python).
- **Technische Erfahrung:** Sie bringen Erfahrung mit REST-Services, API-Entwicklung und CI/CD und Deployment Systemen (z.B. Ansible und Terraform) mit. Erfahrung mit Rancher und Kubernetes sind von Vorteil
- **Projektarbeit:** Sie haben bereits in der Abwicklung kleiner Projekte und in der Zusammenarbeit mit Stakeholder*innen aus unterschiedlichen Fachbereichen Erfahrungen gesammelt.
- **Social Skills:** Sie verfügen über kunden- und lösungsorientiertes Denken und besitzen sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeiten.
- **Mindset:** Sie arbeiten gerne mit einer pragmatischen Herangehensweise an Problemstellungen, übernehmen gerne Eigenverantwortung, arbeiten selbstständig und genau und behalten immer einen kühlen Kopf.
- **Sprachen:** Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse (Wort), Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 3.266,20 Euro brutto. Je nach Qualifikation und Erfahrung bieten wir eine Überzahlung in Kombination mit attraktiven Sozialleistungen.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Mitteilungsblatt vom 21. Februar 2024, 22. Stück

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 20.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2030).

Wir freuen uns auf Sie!

4) Programm Manager*in Schwerpunkt Executive Education

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen und Menschen und Organisationen dabei unterstützen, sich weiterzuentwickeln und sich auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts bestmöglich vorzubereiten? Sie möchten Verantwortung übernehmen und einen signifikanten Beitrag zur langfristigen Entwicklung von Unternehmen und Wirtschaft leisten? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial voll entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist.

Die Wirtschaftsuniversität Wien (WU) zählt zu den führenden Hochschulen weltweit und bündelt in der WU Executive Academy ihr Programmportfolio im Bereich berufsbegleitende Weiterbildung und Führungskräfteentwicklung. Wir suchen Verstärkung in der

WU Executive Academy

Voll/Teilzeit, 30-40 Stunden/Woche

Ab 01.05.2024 befristet für die Dauer von 1 Jahr mit der Möglichkeit einer unbefristeten Verlängerung im Anschluss

Sie möchten im Bereich Executive Education an der Entwicklung und Umsetzung von Weiterbildungsprogrammen für Führungskräfte aus unterschiedlichen Branchen mitwirken? Sie können sich vorstellen, kreative Trainingskonzepte zu designen und maßgeschneiderte Lösungen für Kund*innen zu finden? In dieser anspruchsvollen Tätigkeit sind Sie für die ganzheitliche Organisation und Entwicklung von Weiterbildungsprogrammen im nationalen und internationalen Kontext zuständig.

Was Sie erwartet

- **Programme managen:** Sie planen, koordinieren und führen die Programme in Zusammenarbeit mit den Vortragenden durch.
- **Programme entwickeln:** Sie erarbeiten neue, attraktive Programme, die auf die Bedürfnisse von Führungskräften und Organisationen abgestimmt sind.
- **Kund*innen betreuen und gewinnen:** Sie erstellen Konzepte und Angebote für Bestands- und Neukund*innen und betreiben ein professionelles Kund*innenmanagement.
- **Kund*innen beraten:** Sie erheben den Weiterbildungsbedarf bei Kund*innen und führen entsprechende Beratungsgespräche
- **Kommunizieren und betreuen:** Sie betreuen Teilnehmende und Vortragende, und fungieren als Kommunikationsschnittstelle zu allen involvierten Parteien.
- **EA vertreten:** Sie vertreten die WU Executive Academy bei Veranstaltungen, Kongressen, Events, Firmenbesuchen, etc.
- **Unterstützen:** Sie unterstützen die anderen Funktionen innerhalb der WU Executive Academy und arbeiten an Projekten mit.

Was Sie mitbringen

- **Berufserfahrung:** Sie haben mindestens zwei Jahre Berufserfahrung, im Idealfall im internationalen Umfeld und/oder Weiterbildungssektor.
- **Ausbildung:** Sie bringen einen Universitäts- oder FH-Abschluss mit. In Verbindung mit entsprechender Berufserfahrung können auch Matura oder eine abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf ausreichend sein.
- **Organisatorische Fähigkeiten:** Sie können sich und Ihre Aufgaben selbstständig und gut strukturieren und sorgen dafür, dass Prozesse und Abläufe eingehalten werden.
- **Kommunikationsfähigkeit:** Sie kommunizieren sehr gerne professionell auf Deutsch und Englisch und haben Freude am Aufbau von Kund*innenbeziehungen.
- **Arbeitsweise:** Sie denken strategisch, analytisch und konzeptionell. Sie haben Freude am Organisieren, arbeiten genau und verfügen über ein sehr gutes kaufmännisches Verständnis.
- **Hohes Engagement:** Sie arbeiten selbstständig, eigeninitiativ, aber auch gut und gerne im Team.
- **EDV-Erfahrung:** Sie verfügen über sehr gute MS-Office-Kenntnisse.
- **Flexibilität:** Sie sind bereit zu reisen und ca. 1-2 Abendevents pro Monat zu besuchen.

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima

- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 3.010,60 (bei Vollzeit) Euro brutto. Je nach Qualifikation und Erfahrung bieten wir eine Überzahlung in Kombination mit attraktiven Sozialleistungen.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 13.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2034).

Wir freuen uns auf Sie!

5) Servicekraft Infodesk LC

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung im

Sicherheitsmanagement

Teilzeit, 10 Stunden/Woche

Ab sofort befristet bis 30.06.2024, mit der Option auf Verlängerung

Sie wollen als Servicekraft Info Desk in der Abteilung Sicherheitsmanagement tätig sein? Mit dem bestehenden Team für Auskunftserteilungen und in Sicherheitsbelangen unterstützend tätig sein? In dieser Funktion bringen Sie Menschen zusammen und sorgen für Orientierung.

Was Sie erwartet

- **Front Office Management am Infodesk im Gebäude LC:** Bei Fragen rund um die WU sowie die Orientierung am Campus und im Gebäude LC stehen Sie als Ansprechperson am Infodesk zur Verfügung.
- **Unterstützung der Abteilung Sicherheitsmanagement:** Sie unterstützen die Kolleg*innen aus dem Sicherheitsmanagement z.B. bei der Gebäuderäumung und anderen Aufgaben.
- **Lost & Found:** Im Falle von verlorengegangenen Gegenständen sind Sie die erste Ansprechstelle.

Was Sie mitbringen

- **Ausbildung:** Studierende*r der WU
- **Erfahrung:** Sie verfügen über ausgezeichnete Kenntnisse der WU und des Studienangebotes
- **IT-Anwendungskennnisse:** Sie gehen souverän mit den gängigen EDV-Anwendungen um
- **Sprachkompetenz:** Sie sind kommunikativ und verfügen über eine ausgezeichnete Ausdrucksweise in Wort und Schrift (Deutsch). Außerdem bringen Sie sehr gute Englischkenntnisse mit, weitere Fremdsprachkenntnisse sind von Vorteil
- **Engagement:** Serviceorientiertes Auftreten, Eigeninitiative und Engagement sind für Sie selbstverständlich
- **Weiterbildung:** Sie haben Interesse sich fachlich weiterzubilden (Ersthelfer*in, Räumungshelfer*in, Brandschutzwart*in, etc.)

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenzuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 545,45 Euro brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können zu einem höheren Einstiegsgehalt führen. Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl an attraktiven Sozialleistungen an.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 13.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2036).

Wir freuen uns auf Sie!

Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 28.02.2024

6) HR-Generalist*in (Personalist*in)

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen Verstärkung in der

Personalabteilung

Voll/Teilzeit, ab 30 Stunden/Woche

Ab 02.04.2024 ersatzmäßig befristet für die Dauer von vorerst 2 Jahren

Wir sind HR-Expert*innen, die unseren Führungskräften und Mitarbeitenden in Personalthemen zur Seite stehen. Sie wollen in einem angenehmen Arbeitsklima und einem serviceorientierten, wertschätzenden Team mitarbeiten? Dann sollten wir uns kennenlernen!

Was Sie erwartet

- **HR-Business-Partner*in:** Sie übernehmen alle administrativen HR-Agenden bestimmter Institute und Serviceeinrichtungen an der WU eigenverantwortlich.
- **Personalberatung:** Sie sind Ansprechpartner*in für alle Führungskräfte und deren Mitarbeitende entlang des gesamten HR-Life-Cycle.
- **Recruiting:** Sie unterstützen je nach Vorerfahrung unsere Führungskräfte bei der Personalsuche und -auswahl.
- **HR-Projekte:** Sie engagieren sich abhängig von Ihren Interessen in unseren HR-Projekten, wie z.B. Employer Branding, Betriebliches Gesundheitsmanagement oder Digitalisierungsvorhaben.

Was Sie mitbringen

- **Berufserfahrung:** Sie haben bereits einschlägige Erfahrung im Personalbereich gesammelt.
- **Arbeitsrechtskenntnisse:** Sie können rechtliche Fragestellungen eigenständig bearbeiten.
- **IT-Anwendungskennnisse:** Sie beherrschen die üblichen Microsoft-Programme und haben idealerweise bereits mit SAP/HR gearbeitet.
- **Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten:** Sie verfügen über ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten und über ein sicheres Auftreten.
- **Serviceorientierung:** Sie arbeiten proaktiv und lösungsorientiert, um Ihren Servicebereich bestmöglich zu unterstützen.
- **Englischkenntnisse:** Sie können neben Deutsch auch auf Englisch professionell kommunizieren.

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Mobiles Arbeiten**
- **Großzügige Unterstützung bei Weiterbildung**
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 3.010,60 (bei Vollzeit) Euro brutto. Je nach Qualifikation und Erfahrung bieten wir eine Überzahlung in Kombination mit attraktiven Sozialleistungen.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 28.02.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2012).

Wir freuen uns auf Sie!

166) Ausschreibung von Stellen für allgemeines Personal im Rahmen der Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung

AUSGESCHRIEBENE STELLEN:

1) Assistent*in Kompetenzzentrum

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und so die Rahmenbedingungen für Spitzenforschung und -lehre schaffen? Bei uns finden Sie das Umfeld, in dem Sie Ihr Potenzial entfalten können. An einer der größten und modernsten Wirtschaftsuniversitäten Europas. Auf einem Campus, an dem Arbeitsqualität auch Lebensqualität ist. Wir suchen im Rahmen unserer Initiative zur Inklusion von Arbeitnehmer*innen mit Behinderung Verstärkung im

Kompetenzzentrum für Empirische Forschungsmethoden

Teilzeit, 7 Stunden/Woche

Ab sofort befristet für die Dauer von 6 Monaten

Diese Stelle richtet sich an qualifizierte Personen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 %. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung, wenn möglich, den Bescheid über den Begünstigtenstatus hinzu.

Das Kompetenzzentrum für empirische Forschungsmethoden sucht Unterstützung für ein Forschungsprojekt. Es geht in erster Linie um administrative Tätigkeiten sowie Kommunikationstätigkeiten wie Telefonate, Anschreiben, u.Ä.

Was Sie erwartet

- Office Management
- Kontakt mit Projektpartner*innen, Follow-Up und Terminmanagement
- Betreuung der Website
- Unterstützung bei Drittmittelakquise
- Unterstützung der Leitung des Kompetenzzentrums

Was Sie mitbringen

- Matura (HAK von Vorteil)
- Einschlägige Berufserfahrung erwünscht
- Organisationskompetenz
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sehr gute IT-Anwendungskennntnisse (MS Office, Typo3, SAP erwünscht)
- Freude an Kommunikation

Was wir Ihnen bieten

- **Inspirierendes Campusleben** mit über 2.400 Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 21.500 Studierenden
- **Architektonisch herausragender, moderner Campus** mitten in Wien
- **Sehr gute öffentliche Erreichbarkeit**
- **Sinnstiftende Arbeit**, in einem weltoffenen, inklusiven und familienfreundlichen Arbeitsklima
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- **Zahlreiche Benefits**, von Betriebsarzt über Sportangebote und Essenszuschuss bis hin zu vielfältigen Mitarbeitenden-Rabatten

Neugierig geworden? Mehr darüber was die WU als Arbeitgeberin besonders macht, erfahren Sie unter www.wu.ac.at/benefits.

Das monatliche Mindestentgelt beträgt 494,57 Euro brutto. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können zu einem höheren Einstiegsgehalt führen. Darüber hinaus bieten wir eine Vielzahl an attraktiven Sozialleistungen an.

Wollen Sie Teil der WU werden?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 13.03.2024 unter www.wu.ac.at/jobs (Kennzahl: 2028).

Wir freuen uns auf Sie!

RL Plagiatsrichtlinie

Richtlinie zu Plagiaten und anderem Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen im Rahmen von Abschlussarbeiten

Inhalt

1.	Ziel	2
2.	Anwendungsbereich.....	2
3.	Definitionen.....	2
	3.1. Plagiat	2
	3.2. Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen	2
4.	Regelungen	3
	4.1. Informationspflicht	3
	4.2. Einsatz einer Plagiatserkennungssoftware.....	3
	4.3. Wie bestimmt sich der Schweregrad bei Plagiaten?	3
	4.4. Wie läuft das Verfahren ab und welche Konsequenzen sind möglich?	3
	4.5. Was passiert in der mündlichen Verhandlung?.....	6
	4.6. Was ist zu tun, wenn ein Plagiat erst nach der Beurteilung entdeckt wird?	6
	4.7. Gibt es über das Studienrecht hinausgehende Konsequenzen?	6
5.	Aufhebung bisheriger Regelungen	7
6.	Rechtsgrundlagen	7
7.	Dokumentinformationen.....	9

1. Ziel

Diese Richtlinie soll Betreuer*innen eine Anleitung im Umgang mit Plagiaten und dem Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen bei Abschlussarbeiten (Bachelorarbeiten, Masterarbeiten, Dissertationen) bieten.

Gleichzeitig dient die Richtlinie als Grundlage für die Informationspflicht der Betreuer*innen gegenüber den Studierenden (vgl. 4.1.) und dem studienrechtlichen Organ (vgl. 4.4. Abb. 1 und Abb. 2).

2. Anwendungsbereich

Dieser Text richtet sich an alle Personen, die an der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) mit der Betreuung und Beurteilung von studentischen Abschlussarbeiten betraut sind (in der Folge: „Betreuer*in“) und legt Prozesse im Falle des Auffindens von Plagiaten oder eines Vortäuschens von wissenschaftlichen Leistungen fest.

Nicht betroffen von dieser Richtlinie sind Plagiate und Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen im Rahmen von Lehrveranstaltungen, wenn es sich um keine Abschlussarbeiten handelt. Diese Fälle sind von der Richtlinie zur Abhaltung von Prüfungen und zum Umgang mit Erschleichungsfällen erfasst.

3. Definitionen

3.1. Plagiat

Ein Plagiat liegt eindeutig vor, wenn Texte, Inhalte oder Ideen übernommen und als eigene ausgegeben werden. Dies umfasst insbesondere die Aneignung und Verwendung von Textpassagen, Theorien, Hypothesen, Erkenntnissen oder Daten durch direkte, paraphrasierte oder übersetzte Übernahme ohne entsprechende Kenntlichmachung und Zitierung der Quelle und der Urheberin oder des Urhebers (§ 51 Abs 2 Z 31 Universitätsgesetz 2002).

Es liegt auch dann ein Plagiat vor, wenn eigene und beurteilte oder veröffentlichte Texte ohne Kennzeichnung durch ein Zitat wiederverwertet werden („Selbstplagiat“).

Ebenso handelt es sich um ein Plagiat, wenn ein Text aus einer fremden Sprache wortgetreu übertragen und als eigene Leistung ausgegeben, somit ohne Quellenangabe verwendet wird („Übersetzungsplagiat“).

3.2. Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen

Das Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen liegt jedenfalls dann vor, wenn jemand unerlaubte Hilfsmittel benutzt oder sich bei der Verfassung einer schriftlichen Arbeit oder Ablegung einer Prüfung unerlaubter Weise einer anderen Person bedient (Ghostwriting) oder wenn Daten und Ergebnisse erfunden oder gefälscht werden (vgl. § 51 Abs 2 Z 32 Universitätsgesetz 2002).

4. Regelungen

4.1. Informationspflicht

Der*die Betreuer*in hat den*die Studierende*n über die notwendigen Anforderungen an die zu erstellende Arbeit zu informieren und ihn*sie anzuleiten. Darüber hinaus hat der*die Betreuer*in den*die Studierende*n über Plagiate und andere Formen der Erschleichung einer Beurteilung von Arbeiten sowie deren Rechtsfolgen im Sinne dieses Textes aufzuklären.

4.2. Einsatz einer Plagiatserkennungssoftware

Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen werden an der WU verpflichtend einer Plagiatserkennung unterzogen. Der Einsatz der Plagiatserkennungssoftware dient lediglich als Ergänzung zur inhaltlichen und formalen Bewertung der Arbeit durch den*die Betreuer*in.

Verdachtsfälle hinsichtlich Plagiate und anderen Formen des Vortäuschens wissenschaftlicher Leistungen sind zu verfolgen und entsprechend der unter 4.3. beschriebenen Prozesse an plagiate@wu.ac.at zu melden.

4.3. Wie bestimmt sich der Schweregrad bei Plagiaten?

Bei Plagiaten richtet sich die weitere Vorgangsweise nach der Bewertung des Schweregrades durch die*den Beurteiler*in anhand folgender Aspekte:

- Quantität der Übernahmen absolut und in Relation zur gesamten Arbeit,
- Übernahme ganzer Gedankengänge oder nur einzelner Formulierungen,
- Geplante und systematische Übernahmen (Vorsatz) oder „unsauberes Zitieren“,
- Verschleierungen/Übersetzungen,
- Wiederholung des wissenschaftlichen Fehlverhaltens bei derselben Arbeit.

4.4. Wie läuft das Verfahren ab und welche Konsequenzen sind möglich?

Handelt es sich nach den Kriterien gemäß 4.3. um ein **geringfügiges** Plagiat, sollte den Studierenden die Möglichkeit gegeben werden, die Arbeit innerhalb einer angemessenen Frist zu verbessern. Wird dem Verbesserungsauftrag nicht nachgekommen, so ist die Arbeit negativ zu beurteilen und ein neues Thema zu wählen. In begründeten Fällen ist die Betreuungsperson berechtigt, die Betreuung ohne Verbesserungsauftrag zurückzulegen.

Die folgende Abb. 1 veranschaulicht den Prozess:

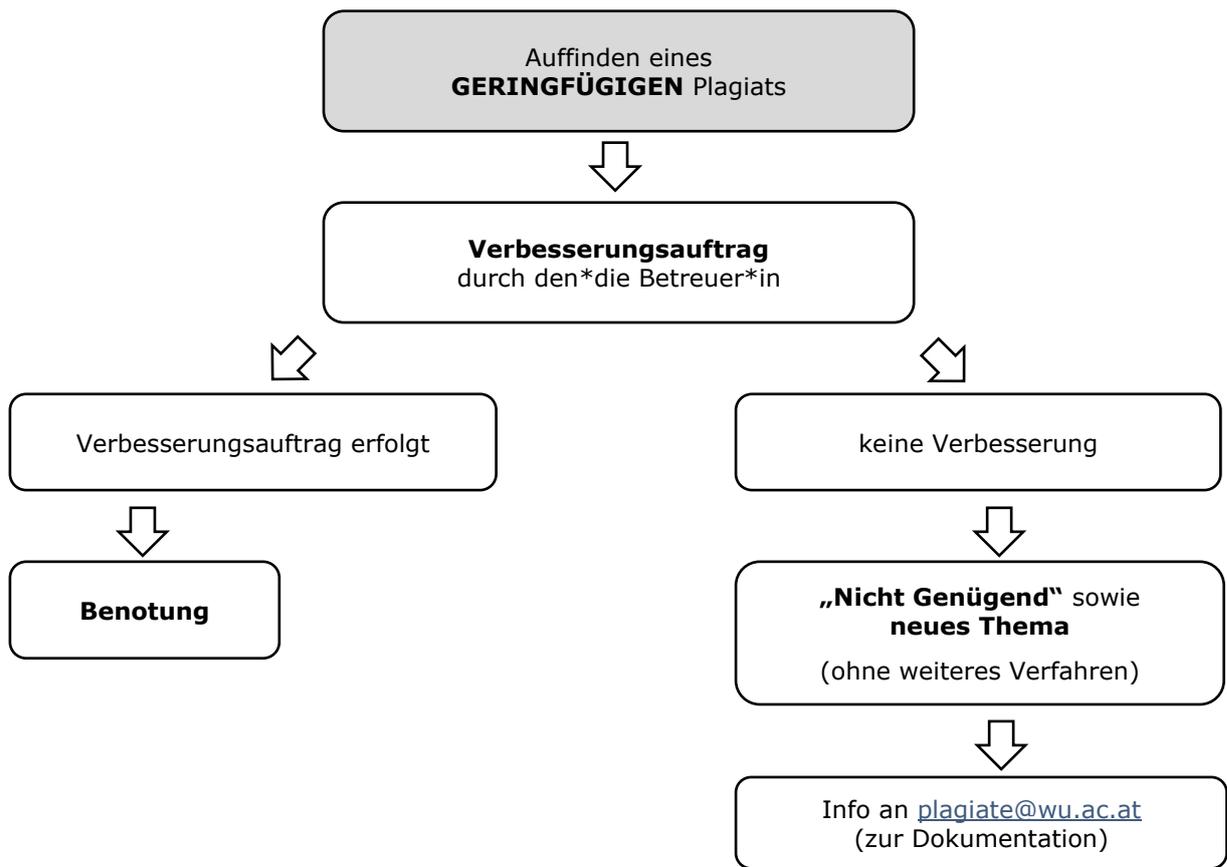


Abb. 1

Liegt nach den Kriterien gemäß 4.3. ein **schwerwiegendes** Plagiat oder ein **Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen** (vgl. 3.2.) vor, ist die Arbeit mit „Nicht Genügend“ zu beurteilen und ein neues Thema zu wählen. Zusätzlich besteht das Recht, die Betreuung zurückzulegen. Der Sachverhalt wird in der mündlichen Verhandlung im Studienrecht ermittelt. Bei Vorliegen eines **schwerwiegenden** Plagiats oder **Vortäuschens von wissenschaftlichen Leistungen** kann das Rektorat einen Ausschluss vom Studium für bis zu 2 Semestern beschließen.

Das Verfahren läuft wie folgt ab (Abb. 2):

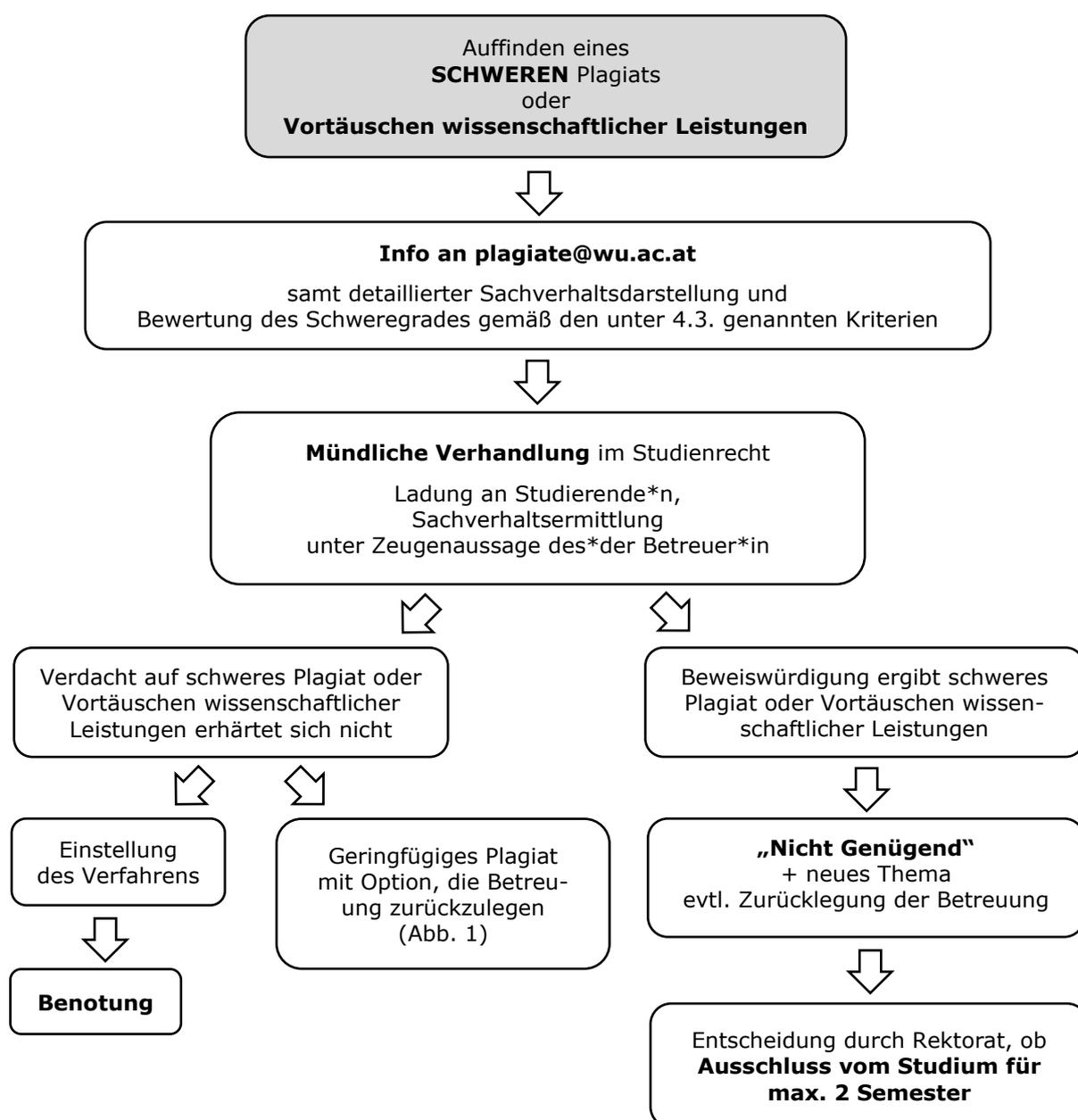


Abb. 2

4.5. Was passiert in der mündlichen Verhandlung?

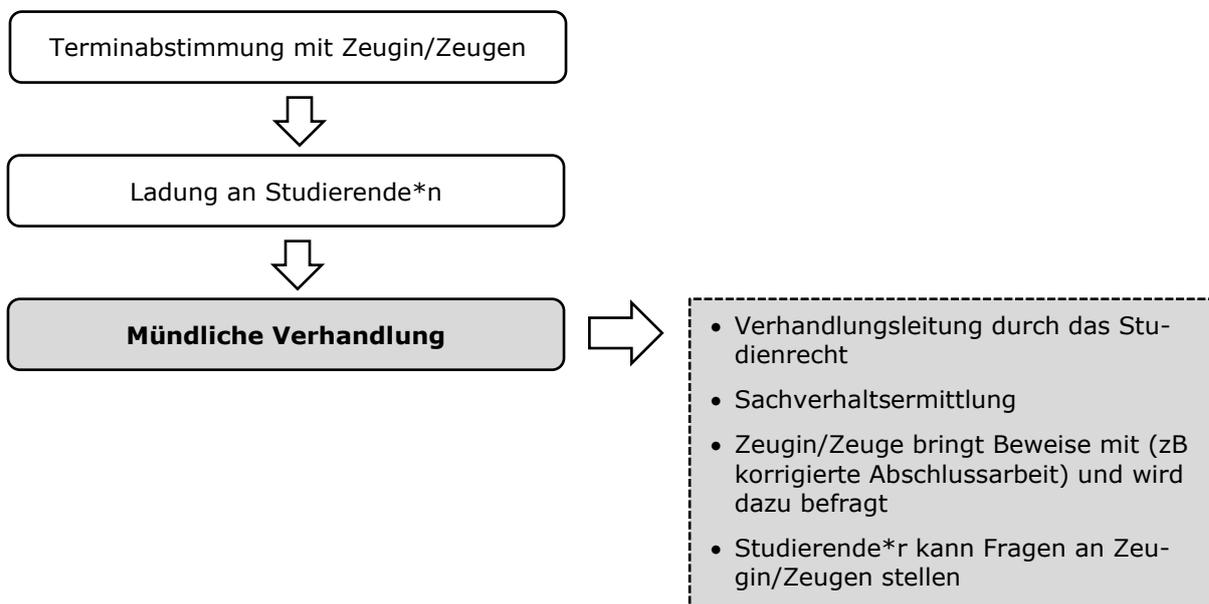


Abb. 3

4.6. Was ist zu tun, wenn ein Plagiat erst nach der Beurteilung entdeckt wird?

Wird ein Plagiat oder ein Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen einer bereits beurteilten Arbeit entdeckt, ist dies an das studienrechtliche Organ unter plagiate@wu.ac.at zu melden. Als Folge kann die Beurteilung für nichtig erklärt werden (§ 73 Abs 1 Z 2 Universitätsgesetz 2002).

Stellt sich erst nach Beendigung des Studiums heraus, dass der akademische Grad durch eine plagiatsbehaftete oder durch eine ganz oder teilweise von einem*einer Dritten verfasste Arbeit erschlichen wurde, wird dieser von dem*der Vizerektor*in für Lehre und Studierende widerrufen (§ 89 Universitätsgesetz 2002).

4.7. Gibt es über das Studienrecht hinausgehende Konsequenzen?

Eine Urheberrechtsverletzung kann zivilrechtliche Konsequenzen (Unterlassungs-, Beseitigungs- und Schadenersatzanspruch des*der Urheber*in) nach sich ziehen.

Das ganze oder teilweise Verfassen einer Arbeit durch eine*n Dritte*n kann die dafür vorgesehenen strafrechtlichen Konsequenzen nach sich ziehen.

5. Aufhebung bisheriger Regelungen

Diese Richtlinie ersetzt die „Richtlinie der Vizerektorin für Lehre und Studierende zu Plagiaten und anderem Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen sowie den damit verbundenen Rechtsfolgen“, Mitteilungsblatt Nr. 2 vom 12.10.2016.

6. Rechtsgrundlagen

§ 19 Abs 2a Universitätsgesetz 2002:

In die Satzung können Bestimmungen betreffend Maßnahmen bei Plagiaten oder anderem Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen insbesondere im Rahmen von schriftlichen Seminar- und Prüfungsarbeiten, Bachelorarbeiten sowie wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeiten aufgenommen werden. Darüber hinaus kann das Rektorat über einen allfälligen Ausschluss vom Studium in der Dauer von höchstens zwei Semestern bei schwerwiegendem und vorsätzlichem Plagiiere oder schwerwiegendem und vorsätzlichem anderen Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen im Rahmen von Abschlussarbeiten (Bachelorarbeiten sowie wissenschaftliche und künstlerische Arbeiten) mit Bescheid entscheiden.

§ 34a Abs 1 bis Abs 3 der Satzung:

(1) Plagiate und anderes Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen von schriftlichen Seminar- und Prüfungsarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen sind der Vizerektorin oder dem Vizerektor für Lehre zu melden.

(2) Tritt ein Plagiat oder anderes Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen vor Beurteilung der Arbeit auf, ist die Betreuerin oder der Betreuer berechtigt, die Betreuung zurückzulegen.

(3) Bei schwerwiegendem und vorsätzlichem Plagiiere oder schwerwiegendem und vorsätzlichem anderen Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen von Abschlussarbeiten gemäß Abs 2 ist die Arbeit mit „Nicht genügend“ zu benoten. Das Rektorat kann die oder den Studierenden mit Bescheid vom Studium für höchstens zwei Semester ausschließen.

§ 51 Abs 2 Universitätsgesetz 2002:

31. Ein Plagiat liegt jedenfalls dann vor, wenn Texte, Inhalte oder Ideen übernommen und als eigene ausgegeben werden. Dies umfasst insbesondere die Aneignung und Verwendung von Textpassagen, Theorien, Hypothesen, Erkenntnissen oder Daten durch direkte, paraphrasierte oder übersetzte Übernahme ohne entsprechende Kenntlichmachung und Zitierung der Quelle und der Urheberin oder des Urhebers.

32. Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen liegt jedenfalls dann vor, wenn jemand unerlaubte Hilfsmittel benutzt oder sich bei der Verfassung einer schriftlichen

Arbeit oder Ablegung einer Prüfung oder bei der Erstellung einer künstlerischen Arbeit unerlaubter Weise einer anderen Person bedient (insbesondere Inanspruchnahme einer von einer dritten Person erstellten Auftragsarbeit) oder wenn Daten und Ergebnisse erfunden oder gefälscht werden.

§ 73 Abs 1 Z 2 Universitätsgesetz 2002:

Das für die studienrechtlichen Angelegenheiten zuständige Organ hat die Beurteilung mit Bescheid für nichtig zu erklären, wenn bei einer Prüfung oder einer wissenschaftlichen oder künstlerischen Arbeit die Beurteilung, insbesondere durch ein Plagiat gemäß § 51 Abs. 2 Z 31 oder durch Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen gemäß § 51 Abs 2 Z 32, erschlichen wurde.

§ 89 Universitätsgesetz 2002:

Der Verleihungsbescheid ist vom für die studienrechtlichen Angelegenheiten zuständigen Organ aufzuheben und einzuziehen, wenn sich nachträglich ergibt, dass der akademische Grad oder die akademische Bezeichnung insbesondere durch gefälschte Zeugnisse oder durch das Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen erschlichen worden ist.

7. Dokumentinformationen

Pflichtfelder sind mit einem „*“ gekennzeichnet.

Kurztitel ^{1*}	RL Plagiatsrichtlinie
Langtitel	Richtlinie zu Plagiaten und anderem Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen im Rahmen von Abschlussarbeiten
Dateiname ^{2*}	RL_Plagiatsrichtlinie_März2024.docx
Ersetzt	Richtlinie der Vizerektorin für Lehre und Studierende zu Plagiaten und anderem Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen sowie den damit verbundenen Rechtsfolgen, Mitteilungsblatt vom 12. Oktober 2016, 2. Stück, Nr. 07 vom 12.10.2016
Titel englische Version	DIR Directive on Plagiarism
Version (Nummer, Datum)*	2024-1.0, vom 12.02.2024
Inhaltsverantwortlich*	Vizerektorat für Lehre und Studierende / Rammerstorfer, Margarethe
Autor/in*	Studienrecht / Piringer, Patrizia
Ansprechperson für inhaltliche Fragen und praktische Umsetzung	Studienrecht / Piringer, Patrizia; Evaluierung & Qualitätsentwicklung / Ledermüller, Karl

Kommunikation* (Mehrfachauswahl möglich)	<input checked="" type="checkbox"/> E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> Mitteilungsblatt <input checked="" type="checkbox"/> Regelungsdatenbank
Veröffentlicht im Mitteilungsblatt	Mitteilungsblatt Studienjahr 2023/24, 22. Stück, Nr. 159 vom 21.02.2024, [Link]
Erstveröffentlichung (optional)	Mitteilungsblatt, 02. Stück, Nr. 07, vom 12.10.2016

Gültig ab*	01.03.2024
Gültig bis*	28.02.2025
Genehmigt von	Vizerektor/in, Rammerstorfer, Margarethe am 12.02.2024
Weitere Informationen*	Plagiat, Schummeln, Abschlussarbeit, Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation, Ghostwriting, Fälschen, Vortäuschen

¹ Beispiele für Kurztitel/Langtitel:

- Kurztitel = Kategorie und Schlagwort z.B. WUPOL Software
- Langtitel oder Subtitel = Bezeichnung aus der Abteilung, z.B. Regelung über die Verwendung von WU Software

² Dateinamen max. 60 Zeichen; keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen verwenden

RL Richtlinie zur Abhaltung von Prüfungen und zum Umgang mit Erschleichungsfällen

Inhalt

1.	Ziel	2
2.	Geltungsbereich	2
3.	Regelungen	2
3.1.	Anmeldung zu und Teilnahme an einer Prüfung	2
3.2.	Herstellung der Sitzordnung/Zuweisung Prüfungsplätze.....	2
3.3.	Verspätetes Erscheinen bei Prüfungen	2
3.4.	Identitätsfeststellung	3
3.5.	Herstellung der Ruhe und Ordnung	3
3.6.	Verwendung von Hilfsmitteln, Mobiltelefonen und anderen Kommunikationsmedien	3
3.7.	Verlassen des Prüfungsraumes.....	3
3.8.	Vorzeitiger Abbruch der Prüfung und Prüfungsunfähigkeit.....	4
3.9.	Erschleichen bei Prüfungen und Lehrveranstaltungen	4
3.10.	Was müssen Sie als Prüfungsaufsicht während einer Prüfung beachten?	5
3.11.	Was müssen Sie zur Beurteilungsfrist und Einsichtnahme wissen?	6
3.12.	Unter welchen Voraussetzungen kann eine Prüfung angefochten werden?	6
4.	Aufhebung bisheriger Regelungen	6
5.	Rechtsgrundlagen	7
6.	Dokumentinformationen.....	10

1. Ziel

Diese Richtlinie soll eine Anleitung für die Abhaltung von Prüfungen sowie für die Vorgangsweise bei Erschleichungshandlungen bei Prüfungen (LVP, FP und MP) und Teilleistungen im Rahmen von Lehrveranstaltungen (PI, VUE, FS und AG) bieten.

2. Geltungsbereich

Dieser Text richtet sich an alle Personen, die an der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) mit der Beaufsichtigung und Beurteilung von Prüfungen und von Teilleistungen im Rahmen von Lehrveranstaltungen betraut sind. Festgelegt werden die organisatorische Abwicklung während der Prüfung sowie Prozesse im Falle erschlichener Prüfungsleistungen. Die nachfolgenden Regelungen betreffen Prüfungen (LVP, FP und MP) und Lehrveranstaltungen (PI, VUE, FS und AG).

Ausgenommen von dieser Richtlinie sind Plagiate und Vortäuschen wissenschaftlicher Leistungen im Rahmen von *Abschlussarbeiten*. Diese Fälle sind von der Plagiatsrichtlinie erfasst.

3. Regelungen

3.1. Anmeldung zu und Teilnahme an einer Prüfung

Die Teilnahme an einer Prüfung ist ausnahmslos nur mit gültiger Lehrveranstaltungsanmeldung bzw. Prüfungsanmeldung möglich.

Nehmen Studierende an einer Prüfung teil, ohne zu dieser Prüfung angemeldet zu sein, liegt eine Erschleichung der Anmeldung nach § 73 Abs 1 Z 1 Universitätsgesetz 2002 vor. Nach Meldung an studienrecht@wu.ac.at ist die Beurteilung durch das studienrechtliche Organ für nichtig zu erklären, der Antritt wird gezählt und auf die Gesamtzahl der Wiederholungen angerechnet (§ 73 Abs 2 Universitätsgesetz 2002).

3.2. Herstellung der Sitzordnung/Zuweisung Prüfungsplätze

Studierende haben die Prüfung in dem für sie vorgesehenen Prüfungsraum zu absolvieren. Sollte sich bei der Identitätskontrolle (siehe Punkt 3.4.) herausstellen, dass sich Studierende in einem falschen Prüfungsraum befinden, können diese von der Prüfungsaufsicht von der Teilnahme an der Prüfung ausgeschlossen werden.

Die Prüfungsaufsicht hat die Befugnis, die Sitzordnung herzustellen und den Studierenden Plätze zuzuweisen. Folgt der*die Studierende den Aufforderungen der Prüfungsaufsicht nicht, so ist diese befugt, jene*n Studierende*n von der Prüfung auszuschließen.

3.3. Verspätetes Erscheinen bei Prüfungen

Zu spät kommende Studierende können von der Prüfungsaufsicht von der Teilnahme an der Prüfung ausgeschlossen werden.

3.4. Identitätsfeststellung

Die Prüfungsaufsicht hat während der Prüfung die Identität der Studierenden, die zur Prüfung antreten, festzustellen.

Die Studierenden haben zu diesem Zweck ihren Studierendenausweis der WU zum Prüfungstermin vorzuzeigen. Als Ersatz für den Studierendenausweis kann bei der Identitätsfeststellung ein amtlicher Lichtbildausweis akzeptiert werden.

Studierende, die als Mitbeleger*innen eine Prüfung an der WU ablegen, weisen sich mit dem Studierendenausweis jener Universität, der sie angehören, aus.

Weigert sich die oder der Studierende, sich auszuweisen, oder bestehen berechtigte Zweifel ob der Identität der*des Studierenden, ist die Prüfungsaufsicht befugt, die*den betreffende*n Studierende*n des Saales zu verweisen.

3.5. Herstellung der Ruhe und Ordnung

Studierende, die die Ruhe und Ordnung stören und von der Prüfungsaufsicht bereits abgemahnt wurden, können des Saales verwiesen werden, um den ordnungsgemäßen Ablauf der Prüfung sicherzustellen.

Bei schwerwiegender Störung der Ruhe und Ordnung durch ungebührliches Verhalten, insbesondere durch Beleidigung oder Bedrohung der Prüfungsaufsicht, ist diese berechtigt, die*den Studierende*n unverzüglich – wenn nötig unter Beiziehung des Sicherheitsdienstes – des Saales zu verweisen.

3.6. Verwendung von Hilfsmitteln, Mobiltelefonen und anderen Kommunikationsmedien

Die Lehrenden legen die Art der erlaubten Hilfsmittel präzise fest (z.B. allg. Wörterbuch, Taschenrechner ohne Textspeicherfunktion). Die Information über erlaubte Hilfsmittel im Rahmen der Prüfung sind bereits im Syllabus der jeweiligen Lehrveranstaltung anzugeben (§ 10 Abs 1 der Prüfungsordnung).

Die Prüfungsaufsicht kann verlangen, dass Mobiltelefone und Smartwatches sowie andere elektronische Kommunikationsmedien vor Prüfungsbeginn ausgeschaltet und in Taschen verwahrt werden. Die Nutzung von Mobiltelefonen und Smartwatches kann auch in der Funktion als Uhr untersagt werden.

3.7. Verlassen des Prüfungsraumes

Eine Unterbrechung der Prüfung durch Verlassen des Prüfungsraumes durch Studierende ist grundsätzlich nicht erlaubt.

Sollte ein*e Studierende*r dennoch während der Prüfung den Prüfungsraum (auch nur kurzzeitig) verlassen wollen, so ist die Prüfung abzugeben. Ein Weiterarbeiten ist danach nicht mehr möglich.

Im Falle außergewöhnlicher Umstände (z.B. akute Kreislaufprobleme) liegt es im Ermessen der Fachaufsicht, trotz Unterbrechung Studierenden die Fortsetzung der Prüfung zu ermöglichen.

3.8. Vorzeitiger Abbruch der Prüfung und Prüfungsunfähigkeit

Die Entgegennahme der Prüfungsfragen durch den*die Studierende*n stellt einen Prüfungsantritt dar, und die Prüfung ist zu beurteilen (§ 5 Abs 2 der Prüfungsordnung).

Wird die Prüfung vorzeitig abgebrochen, hat die Prüfungsaufsicht die Identität der*des betreffenden Studierenden festzustellen und die*der Studierende hat die Prüfung der Prüfungsaufsicht zu übergeben.

Kommen Studierende der Verpflichtung der Übergabe der Prüfungsarbeit nicht nach, ist die Prüfung auf die Gesamtzahl der Wiederholungen anzurechnen. Die Prüfung ist nicht zu beurteilen, an studienrecht@wu.ac.at zu melden und wird mit dem Vermerk „NI“ in LPIS eingetragen (§ 5 Abs 5 der Prüfungsordnung).

Erfolgt der vorzeitige Prüfungsabbruch aufgrund eines besonders zu berücksichtigenden Umstandes, so liegt es im Ermessen der Fachaufsicht bzw. des*der Prüfer*in zu entscheiden, ob eine Beurteilung erfolgt und der Prüfungsantritt auf die Gesamtzahl der Wiederholungen angerechnet wird.

Zu beachten ist, dass Studierende bei Prüfungsunfähigkeit jedenfalls nicht beurteilt werden dürfen: Eine Prüfungsunfähigkeit liegt aber nur dann vor, wenn die Person überhaupt nicht mehr in der Lage ist, passiv und aktiv am Prüfungsgeschehen teilzunehmen (vollständiger Verlust der Kommunikationsfähigkeit, z.B. Panik-Attacke). Diese Untauglichkeit muss dabei während der Prüfung in einer Weise nach außen in Erscheinung treten, dass sie auch bei einer objektiven Betrachtung erkennbar ist.

Solche Fälle müssen möglichst detailliert dokumentiert werden.

3.9. Erschleichen bei Prüfungen und Lehrveranstaltungen

Versuchen Studierende Prüfungen oder andere Leistungen zu erschleichen, gelten die Leistungen der beteiligten Personen nicht. Die Nichtigkeitsklärung hat zur Folge, dass der Prüfungsantritt von allen Beteiligten gezählt und eine 4-monatige Antritts- und Anmeldesperre verhängt wird.

Was ist bei Prüfungen nicht erlaubt?

- Verwendung unerlaubter Hilfsmittel (z.B. durch Schummelzettel, Mobiltelefon, Smartwatch, Ohrstöpsel, Abschreiben von anderen Prüfungsteilnehmer/innen, usw.)

- Vorgabe einer fremden Identität
- Werden Dokumente gefälscht (z.B. Studierendenausweis), erfolgt zusätzlich eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft durch das Rektorat

Was ist die Folge eines Erschleichungsversuchs bei Teilleistungen?

Alle Leistungen dieser Lehrveranstaltung sind ungültig. Neben der Nichtigerklärung der *gesamten* Lehrveranstaltung werden alle Beteiligten für 4 Monate für weitere Anmeldungen und Prüfungsantritte zu dieser und parallelen Lehrveranstaltungen gesperrt.

Was ist bei einer Teilleistung einer Lehrveranstaltung nicht erlaubt?

- Abschreiben (z.B. einer Hausübung) von anderen Studierenden
- Unterlassen des ordnungsgemäßen Zitierens bei einer schriftlichen Teilleistung (Plagiate). Nur wenn das Fehlverhalten bei *Abschlussarbeiten* festgestellt wird, kommt die Plagiatsrichtlinie zur Anwendung
- Mehrfache Abgabe derselben schriftlichen Teilleistung in verschiedenen Lehrveranstaltungen, ohne einen Hinweis darauf in der Arbeit selbst

Was müssen Sie bei Erkennen eines Erschleichens tun?

- Mittels des Formulars „Protokoll zur Erschleichung einer Prüfungsleistung“ ist eine Meldung an studienrecht@wu.ac.at zu erstatten.
- In dem Formular ist das beobachtete Fehlverhalten nachvollziehbar zu beschreiben. Falls notwendig werden die Lehrveranstaltungsleiter*innen zur detaillierten Feststellung des Sachverhalts befragt.
- Nachdem der Vermerk „NI“, der verbrauchte Antritt sowie die 4-monatige Sperre durch die Prüfungsorganisation eingetragen wurden, informieren die Lehrveranstaltungsleiter*innen die betroffenen Studierenden und begründen die Feststellung des Erschleichens, falls die betroffenen Studierenden eine Erklärung verlangen.

3.10. Was müssen Sie als Prüfungsaufsicht während einer Prüfung beachten?

Nachdem die Identität der Studierenden festgestellt wurde, dürfen die Studierenden ihre Prüfungsarbeit jederzeit während der Dauer der Prüfung abgeben. Für die Abgabe innerhalb der vorgegebenen Frist sind die Studierenden verantwortlich.

Nach der Abgabe müssen die Studierenden den Prüfungsraum sofort verlassen, ohne andere zu stören. Während der letzten 15 Minuten der Prüfung kann angeordnet werden, dass die Studierenden im Raum bleiben. Ebenso kann festgelegt werden, dass die Studierenden bis zum vollständigen Einsammeln der Arbeiten auf ihren Sitzplätzen bleiben.

3.11. Was müssen Sie zur Beurteilungsfrist und Einsichtnahme wissen?

Die Beurteilungsfrist für Prüfungen beträgt vier Wochen ab dem Prüfungsdatum (§ 74 Abs 4 Universitätsgesetz 2002).

Studierende haben das Recht, binnen 6 Monaten ab Bekanntgabe der Beurteilung die Beurteilungsunterlagen einzusehen (§ 79 Abs 5 Universitätsgesetz 2002). Dadurch können sie die Beurteilung ihrer Arbeit nachvollziehen. Studierende dürfen ihre Prüfungsprotokolle und Beurteilungsunterlagen kopieren oder fotografieren. Vom Recht auf Vervielfältigung ausgenommen sind Multiple-Choice-Fragen inklusive der jeweiligen Antwortmöglichkeiten. Insbesondere besteht auch kein Recht auf Vervielfältigung von Musterlösungen.

Prüfer*innen dürfen Sammeltermine für die Prüfungseinsicht anbieten. Studierende, die einen Sammeltermin nicht wahrnehmen können, dürfen sich vertreten lassen. Sie müssen dazu eine Person schriftlich bevollmächtigen. In begründeten Fällen dürfen Studierende auch außerhalb der Sammeltermine Einsicht nehmen.

Die Beurteilung liegt in der Verantwortung des*der Prüfer*in und kann rechtlich grundsätzlich nicht bekämpft werden. Bei negativer Beurteilung müssen den Studierenden die Gründe mitgeteilt werden, wenn sie das verlangen.

3.12. Unter welchen Voraussetzungen kann eine Prüfung angefochten werden?

Jedenfalls muss es sich um eine negativ beurteilte Prüfung handeln. Darüber hinaus müssen Studierende einen schwerwiegenden Fehler bei der *Durchführung* der Prüfung glaubhaft machen, der das Prüfungsergebnis entscheidend beeinflussen konnte (§ 79 Abs 1 Universitätsgesetz 2002). Inhaltliche Fragen sind vom Beurteilungsspielraum des*der Prüfer*in erfasst und sind *nicht* beschwerdefähig.

Beispiele für derartige Mängel sind:

- Einzelprüfung statt Senat
- Fragen außerhalb der Stoffabgrenzung
- Feueralarm während der Prüfung

Bringen Studierende solche schweren Durchführungsfehler vor, verweisen Sie sie an studienrecht@wu.ac.at.

4. Aufhebung bisheriger Regelungen

Diese Richtlinie ersetzt die „Richtlinie der Vizerektorin für Lehre und Studierende über die organisatorische Abwicklung von Prüfungen“, Mitteilungsblatt Nr. 2 vom 12.10.2016.

5. Rechtsgrundlagen

§ 5 der Prüfungsordnung:

(2) Die Entgegennahme der Prüfungsfragen durch die oder den Studierenden stellt einen Antritt dar.

[...]

(5) Verlässt eine Studierende oder ein Studierender den Prüfungsraum ohne Absprache mit der Prüfungsaufsicht oder wird eine Prüfung nicht abgegeben, ist die Prüfung nicht zu beurteilen und mit einem Vermerk zu versehen. Die Prüfung ist auf die Gesamtzahl der Wiederholungen anzurechnen. § 79 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 ist sinngemäß anzuwenden.

§ 10 der Prüfungsordnung:

(1) Die Leiterin oder der Leiter einer Lehrveranstaltung hat vor Beginn jedes Semesters im Syllabus die Teilnahmevoraussetzungen, die Art und prozentuelle Gewichtung der geforderten Teilleistungen sowie die Kriterien der Beurteilung einschließlich erlaubter Hilfsmittel bekanntzugeben. [...]

§ 19 Universitätsgesetz 2002:

(2a) In die Satzung können Bestimmungen betreffend Maßnahmen bei Plagiaten oder anderem Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen insbesondere im Rahmen von schriftlichen Seminar- und Prüfungsarbeiten, Bachelorarbeiten sowie wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeiten aufgenommen werden. [...]

§ 34a der Satzung:

(1) Plagiate und anderes Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen von schriftlichen Seminar- und Prüfungsarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen sind der Vizerektorin oder dem Vizerektor für Lehre zu melden.

[...]

(4) Bei Plagiaten oder anderem Vortäuschen von wissenschaftlichen Leistungen im Rahmen von schriftlichen Seminar- und Prüfungsarbeiten ist die Prüfungsleistung aller Beteiligten nichtig und der Prüfungsantritt zu zählen. Alle Beteiligten werden für die Dauer von vier Monaten für weitere Anmeldungen und Antritte zu allen Prüfungen des betreffenden Faches gesperrt.

§ 73 Universitätsgesetz 2002:

(1) Das für die studienrechtlichen Angelegenheiten zuständige Organ hat die Beurteilung mit Bescheid für nichtig zu erklären, wenn

1. bei einer Prüfung die Anmeldung zu dieser Prüfung erschlichen wurde oder

bei einer Prüfung oder einer wissenschaftlichen oder künstlerischen Arbeit die Beurteilung,

2. insbesondere durch ein Plagiat gemäß § 51 Abs. 2 Z 31 oder durch Vortäuschen von wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen gemäß § 51 Abs. 2 Z 32, erschlichen wurde.

(2) Die Prüfung, deren Beurteilung für nichtig erklärt wurde, ist auf die Gesamtzahl der Wiederholungen anzurechnen.

(3) Prüfungen, die außerhalb des Wirkungsbereiches einer Fortsetzungsmeldung abgelegt wurden, und Beurteilungen wissenschaftlicher sowie künstlerischer Arbeiten, die außerhalb des Wirkungsbereiches einer Fortsetzungsmeldung erfolgten, sind absolut nichtig. Eine Anrechnung auf die Gesamtzahl der Wiederholungen erfolgt nicht.

§ 79 Universitätsgesetz 2002:

(1) Gegen die Beurteilung einer Prüfung ist kein Rechtsmittel zulässig. Wenn die Durchführung einer negativ beurteilten Prüfung einen schweren Mangel aufweist, hat das für die studienrechtlichen Angelegenheiten zuständige Organ diese Prüfung auf Antrag der oder des Studierenden bzw. einer Person, deren Zulassung gemäß § 68 Abs 1 Z 3 erloschen ist, mit Bescheid aufzuheben. Der Antrag ist innerhalb von vier Wochen ab der Bekanntgabe der Beurteilung einzubringen und der schwere Mangel ist glaubhaft zu machen. Der Antritt zu einer Prüfung, die aufgehoben wurde, ist nicht auf die zulässige Zahl der Prüfungsantritte anzurechnen.

[...]

(3) Wenn die Beurteilungsunterlagen (insbesondere Gutachten, Korrekturen schriftlicher Prüfungen und Prüfungsarbeiten) den Studierenden nicht ausgehändigt werden, ist sicherzustellen, dass diese mindestens sechs Monate ab der Bekanntgabe der Beurteilung aufbewahrt werden.

(4) Die Prüferin oder der Prüfer oder die oder der Vorsitzende einer Prüfungskommission hat für den geordneten Ablauf der Prüfung zu sorgen und das Prüfungsprotokoll zu führen. In das Protokoll sind der Prüfungsgegenstand, der Ort bzw. die Form und der Beginn und das Ende der Prüfung, die Namen der Prüferin oder des Prüfers oder die Namen der Mitglieder der Prüfungskommission, die Namen der oder des Studierenden, die gestellten Fragen, die erteilten Beurteilungen, die Gründe für die negative Beurteilung sowie allfällige besondere Vorkommnisse aufzunehmen. Die Gründe für die negative Beurteilung sind der oder dem Studierenden auf Antrag schriftlich mitzuteilen. Das Prüfungsprotokoll ist mindestens sechs Monate ab der Bekanntgabe der Beurteilung aufzubewahren.

(5) Der oder dem Studierenden ist Einsicht in die Beurteilungsunterlagen und in die Prüfungsprotokolle zu gewähren, wenn sie oder er dies innerhalb von sechs Monaten ab Bekanntgabe der

Beurteilung verlangt. Die Beurteilungsunterlagen umfassen auch die bei der betreffenden Prüfung gestellten Prüfungsfragen. Die oder der Studierende ist berechtigt, diese Unterlagen zu vervielfältigen. Vom Recht auf Vervielfältigung ausgenommen sind Multiple Choice-Fragen inklusive der jeweiligen Antwortmöglichkeiten.

6. Dokumentinformationen

Pflichtfelder sind mit einem „*“ gekennzeichnet.

Kurztitel ^{1*}	RL Richtlinie zur Abhaltung von Prüfungen und zum Umgang mit Erschleichungsfällen
Dateiname ^{2*}	RL_Richtlinie_zur_Abhaltung_von_Prüfungen_März2024.doc x
Ersetzt	Richtlinie der Vizerektorin für Lehre und Studierende über die organisatorische Abwicklung von Prüfungen, Mitteilungsblatt, 02. Stück, Nr. 06 vom 12.10.2016
Titel englische Version	Directive on the conduct of examinations and dealing with cheating and fraud
Version (Nummer, Datum)*	2024-1.0, vom 12.02.2024
Inhaltsverantwortlich*	Vizerektorin für Lehre und Studierende / Rammerstorfer, Margarethe
Autor/in*	Studienrecht / Piringer, Patrizia
Ansprechperson für inhaltliche Fragen und praktische Umsetzung	Studienrecht / Piringer, Patrizia

Kommunikation* (Mehrfachauswahl möglich)	<input checked="" type="checkbox"/> E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> Mitteilungsblatt <input checked="" type="checkbox"/> Regelungsdatenbank
Veröffentlicht im Mitteilungsblatt	Mitteilungsblatt Studienjahr 2023/24, 22. Stück, Nr. 160 vom 21.02.2024, [Link]
Erstveröffentlichung (optional)	Mitteilungsblatt, 02. Stück, Nr. 06 vom 12.10.2016

Gültig ab*	01.03.2024
Gültig bis*	28.02.2025
Genehmigt von	Vizerektor/in, Rammerstorfer, Margarethe am 12.02.2024
Weitere Informationen*	Prüfung, Schummeln, Erschleichen, Erschleichung, Plagiat

¹ Beispiele für Kurztitel/Langtitel:

- Kurztitel = Kategorie und Schlagwort z.B. WUPOL Software
- Langtitel oder Subtitel = Bezeichnung aus der Abteilung, z.B. Regelung über die Verwendung von WU Software

² Dateinamen max. 60 Zeichen; keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen verwenden



Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten für das außerordentliche Bachelorstudium Praxisorientierte Betriebswirtschaft



Aufgrund des § 78 Abs 4 Z 9 Universitätsgesetz 2002 wird verordnet:

§ 1

Die Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ für studienrechtliche Angelegenheiten an der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) legt fest, dass Lehrveranstaltungsprüfungen und Lehrveranstaltungen, die im Universitätslehrgang Akademische Dipl. Betriebswirtin/Akademischer Dipl. Betriebswirt, im Universitätslehrgang Logistik & Supply Chain Management, im Universitätslehrgang Marketing & Sales, im Universitätslehrgang Risiko- & Versicherungsmanagement und im Universitätslehrgang Tourismus- & Eventmanagement abgelegt oder anerkannt wurden, im außerordentlichen Bachelorstudium Praxisorientierte Betriebswirtschaft als dieselben für das außerordentliche Bachelorstudium genannten Studienplanpunkte anerkannt werden und umgekehrt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Kundmachung im Mitteilungsblatt der WU in Kraft.

Wien, am 14. Februar 2024

Univ.Prof. Dr. Margarethe Rammerstorfer
Vizerektorin für Lehre und Studierende als Organ
für studienrechtliche Angelegenheiten